

A.09/ 2014 F

**Solarbeleuchtung für das
Schulzentrum Maraland**

Service and Development Department (SDD) der Mara Evangelical Church (MEC)

**beantragt: 2.500.- €
Bearbeitung: Beate Schmucker**

Die oben genannte Organisation hat Kontakte zu Pastor Herrera in Deutschland. Dieser hatte wiederum am Kirchentag mit uns gesprochen und stellt nun im Auftrag folgenden Antrag:

„In Maraland, Myanmar, im Grenzgebiet zu Indien gibt es keine Stromleitungen. Genauso wenig wie fließendes Wasser, Straßen, Krankenhäuser. Die Infrastruktur ist extrem schlecht, die Zahl der Analphabeten hoch. Man ist zu Fuß unterwegs, auf Trampelpfaden durch den Bambuswald, bergauf und bergab, oft mehrere Tage lang. 98 % der Einwohner sind Landwirte, die meisten sehr arm. Hier lebt der Volksstamm der Mara, fast alle sind evangelische Christen.

Die Evangelische Kirche der Mara bemüht sich über ihre Abteilung für Dienst und Entwicklung seit Jahren verstärkt darum, die Lebensbedingungen der Menschen zu verbessern. Eine zentrale Rolle spielt dabei das Schulzentrum Maraland, das die Kirche im Jahr 2004 in dem Hauptort Lailenpi gegründet hat. Mädchen und Jungen erhalten hier eine gute Schulbildung, die es ihnen ermöglicht, danach zu studieren oder eine qualifizierte Ausbildung zu absolvieren. Langsam wächst eine Generation heran, die dazu beitragen kann und will, die Lebenssituation ihres Volkes langfristig und dauerhaft zu verbessern.

Doch noch gilt es etliche Hürden zu überwinden. Eine von vielen ist die mangelhafte Beleuchtung in der Schule. In den Häusern dienen üblicherweise brennende Holzscheite zur Beleuchtung oder auch mal eine Kerze oder Petroleumlampe. Im Schulzentrum reicht das nicht aus. Die Kinder verderben sich die Augen, wenn sie abends nur noch bei Kerzenlicht lernen können. Das Schulzentrum hat bereits zwei Solarmodule mit Batterie und angeschlossenen Lampen angeschafft. Doch das reicht bei weitem nicht aus. Es werden noch 10 weitere Solarmodule benötigt, mit Batterien, Inverter, Kabel, Lampen und anderem. Die Gesamtkosten des Projekts betragen 4.500 Euro.